

Kita „Storchennest“ - Dorfhainer Straße 1a - 01774 Höckendorf  
Telefon: 035055/61280 – E-Mail: post@kita-hoeckendorf.de



## Qualitätsbericht der Kita „Storchennest“ für das Audit „ Gesunde Kita“

### 1. Vorstellung der Kita

Der Träger unserer Kita ist die Gemeinde Höckendorf.

Zu unserer integrativ Kita gehören zwei Häuser, das „Storchennest“ in Höckendorf und die „Villa Kunterbunt“ in Ruppendorf.

Gegenwärtig werden in unserer Kita 151 Kinder ab dem 1. Lebensjahr bis Schulbeginn aufgenommen.

Die Kapazität umfasst in Höckendorf 95 Plätze (40 Krippenplätze und 55 Kindergartenplätze davon drei Integrationsplätze), in Ruppendorf verfügen wir über 56 Kindergartenplätze davon ein Integrationsplatz, insgesamt werden die Kinder in 9 Gruppen (6 Gruppen in Höckendorf, 3 Gruppen in Ruppendorf) betreut.

Beide Kindergärten befinden sich abseits der Hauptstraßen, in unmittelbarer Nähe von Gärten, Wiesen, Feldern und Wald und dennoch im Zentrum der Orte.

Unsere Häuser verfügen über große freundliche Gruppenräume. Diese sind mit neuem, dem Alter der Kinder entsprechendem Möbel und pädagogisch wertvollem Material ausgestattet. Ebenso gehören Garderoben, moderne Bäder, funktionelle Sport- und Mehrzweckräume, Bücherecke, Personalräume und großzügige Freispielflächen zur Einrichtung.

In den zurückliegenden Jahren wurde mehrfach um- und ausgebaut, somit die Kapazität erweitert und die Bedingungen für Kinder und Kita- Team immer wieder verbessert. Heute ist die Kita ein Schmuckstück unseres Ortes.

Im „Storchennest“ in Höckendorf, befindet sich die Gemeinschaftsküche der Gemeinde. Hier wird täglich gesundes und leckeres Mittagessen für Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder sowie für die Mitarbeiter/innen gekocht.

Im technischen Bereich verstärken 2 Köchinnen, 1 Küchenhilfe, 2 Putzfrauen und der Hausmeister unser Team.

Die Pädagogischen Fachkräfte bestehen aus 18 staatlich anerkannten Erzieherinnen, davon 1 qualifizierte Kita-Leiterin, 3 Erzieherinnen mit Heilpädagogischer Zusatzausbildung, 1 Erzieherin mit der Qualifikation für Diagnose von Sprachauffälligkeiten, 1 Erzieherin hat die Qualifikation als Praxisanleiterin und eine Pädagogische Mitarbeiterin qualifiziert sich derzeit zur Natur- und Umweltpädagogin.

## 2. Profil unserer Kita

Unsere Kita garantiert die Erfüllung des gesetzlichen alters- und entwicklungsspezifischen Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsauftrages im Rahmen einer Förderung der Persönlichkeit des Kindes abzielenden Gesamtkonzeptes.

Zur Umsetzung unserer pädagogischen Ziele:

### **„Bildung von Anfang an“**

**„Kinder sind nicht nur unsere Zukunft – Kinder sind schon heute da“,**

schaffen Erzieherinnen und Träger eine bildungsanregende Umgebung mit komplexen Wahrnehmungs- und Erfahrungsmöglichkeiten, in welchen sich die Kinder im gemeinschaftlichem Spiel Wissen über sich und andere, über Werte und Normen und über die Welt aneignen.

Dabei ist ein ganzheitliches Bildungsverständnis, in dem das Kind als Akteur seiner eigenen Entwicklung im sozialen Miteinander verstanden wird, Basis unserer Bildungsarbeit.

Unsere pädagogische Ausrichtung beruht auf dem Situationsorientiertem Ansatz. Ziel ist es, die Kinder in ihrer Eigenverantwortlichkeit, Selbständigkeit, Kompetenz und Gemeinschaftsfähigkeit zu stärken.

Dabei dient die Projektarbeit unsere Ziele zu realisieren.

Themen der Kinder und deren Familien sind hierfür die Grundlage.

Die pädagogischen Schwerpunkte sind:

- **Bewegung**
- **Natur**

Die Rechte der Kinder zu achten, sie wertschätzen ist für alle pädagogischen Mitarbeiter selbstverständlich.

Wir sehen jedes Kind als einzigartig und nehmen es so an wie es ist. Dabei legen wir auf die Integration behinderter Kinder besonderen Wert. Bei dem Zusammenleben von behinderten und nichtbehinderten Kindern entwickeln sich positive Wirkungsmöglichkeiten und Verhaltensweisen.

Bei Neuaufnahmen, bemühen wir uns sehr, den Kindern und deren Eltern einen guten Start in unserer Kita zu ermöglichen. Ein spezielles Aufnahmekonzept erleichtert die Übergangs- und Eingewöhnungsphase.

Unsere Erzieherinnen besuchen regelmäßig Fort- und Weiterbildungen, sie nutzen vielfältige Medien und stehen im ständigen fachlichen Austausch. Ziel ist es, neue Ideen und Impulse zu erhalten um die Qualität der Arbeit zu verbessern.

Die Qualitätsentwicklung in unserer Kita ist ein fortlaufender, immer wieder an den aktuellen Herausforderungen orientierter Prozess. Im Rahmen der nationalen Qualitätsinitiative haben wir uns für Pädquis als Qualitätsentwicklungsinstrument entschieden.

## **Gesundheitsförderung**

### **Gesundheit**

Gesundheit ist das wertvollste was der Mensch besitzt.

Eine gesunde Lebensführung nimmt in unserer Kita einen wichtigen Platz ein.

Bewegung und Ernährung sowie Gesundheitsfürsorge sind wichtige Elemente unseres Kitaalltages.

Mit der Verwirklichung verschiedener Projekte (z.B. Kneippanwendungen, Natürlich Leben – Im Wandel der Jahreszeiten..), der Zusammenarbeit mit Ernährungsberaterinnen, themenbezogenen Elternabenden (Homöopathin)..., werden Kindern und deren Familien für die Thematik sensibilisiert.

Die Körperpflege ist eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheit der Kinder.

Einen Schwerpunkt dabei sehen wir in der Mund- und Zahnhygiene. Richtige Zahnpflege und regelmäßiges Zähneputzen (nach dem Frühstück und Mittagessen) gehören zur täglichen Körperpflege in unserer Kita.

Neben der engen Zusammenarbeit mit den Zahnarztpraxen unserer Gemeinde, hat auch der Besuch der Jugendzahnpflege des Landkreises einen festen Platz im Bereich Gesundheitserziehung.

Beim jährlichen Entwicklungsscreening der 4jährigen, welches vom Gesundheitsamt des Landkreises durchgeführt wird, nehmen die Gruppenerzieherinnen der Kinder teil.

### **Bewegung**

Bewegung und Spiel gehören zu den elementarsten Bedürfnissen und Betätigungsformen.

In den ersten Lebensjahren stellt Bewegung ein wesentliches Erfahrungsmedium dar.

Ausreichende und vielfältige Bewegungsmöglichkeiten sind Voraussetzung für körperliches Wohlbefinden und Gesundheit.

Besonderen Wert legen wir auf die Bewegung in der Natur. Hier finden die Kinder einen riesigen Abenteuerspielplatz auf dem sie sich verstecken, klettern, balancieren, bauen und experimentieren können. Bei jedem Wetter gehen wir raus, spielen im Garten, machen

kleine Spaziergänge in die nähere Umgebung, besuchen die Tiere im Tierpark oder begeben uns auf Forscher- und Entdeckertour in den Wald. Dabei eignen sich die Kinder vielfältige Bewegungsabläufe an, lernen somit ihre Bewegungen zu koordinieren, spüren ihren Körper, erkennen eigene Grenzen und Gefahren.

Täglich nutzen wir abwechslungsreiche Bewegungsmöglichkeiten drinnen wie draußen (im Sportraum, Kletterwand, Spielplatz, Wackelbrücke, Schaukeln, Rutschen, Kletterbaum, Klettergerüste, Laufräder, Bälle.....). Darüber hinaus wird der Sportraum täglich für Sport- und Bewegungsangebote für alle Gruppen genutzt.

### **Ernährung**

Sehr großen Wert legen wir auf die gesunde Ernährung unserer Kinder.

Einige Gruppen bereiten regelmäßig mit den Kindern ein gesundes Frühstück zu.

Erzieherinnen und Kinder kaufen gemeinsam Zutaten ein und richten das Frühstück an.

Einen festen Platz hat schon seit Jahren die tägliche Obstpause. Kinder bringen von zu Hause Obst und Gemüse mit, dieses wird von den Erzieherinnen zu bunten Obst- und Gemüsetellern zusammengestellt.

Vesper bringen alle von zu Hause mit.

In unserer hauseigenen Kindergartenküche wird täglich ein qualitativ sehr gutes Mittagessen frisch gekocht. Dem Speiseplan werden anerkannte ernährungswissenschaftliche Standards zu Grunde gelegt. Er ist abwechslungsreich und wird wöchentlich für Eltern und Mitarbeiter gut sichtbar ausgehangen. Eine neue Errungenschaft zur Thematik Speiseplan für Kinder haben wir seit einigen Monaten in allen Gruppen. An einer Magnettafel, welche als Koch gestaltet ist, heften die Mädchen und Jungen laminierte Bildchen der täglichen Speisen mit dem dazu gehörigem Besteck an.

Ausreiche Getränke wie verschiedene Kräuter- und Früchtetees sowie Milch, Säfte und Wasser stehen den Kindern zur Verfügung.

Zwei Gruppen haben einen kleinen Garten, hier bauen sie neben Blumen auch Obst und Gemüse an. Die eigene Ernte wird zur weiteren Verarbeitung in die hauseigene Küche weitergegeben und dann von allen verspeist.

Zu den verschiedensten Projekten und Themen bereiten die Kinder oft selbst Speisen und Getränke zu (Hustensaft, verschiedene Marmeladen, Honig, Kartoffelsalat, Brot, Apfelring, Joghurt....).

### **Zusammenarbeit**

Grundlage für ein gutes Miteinander ist der ständige Kontakt mit den Eltern.

Neben den täglichen Tür- und Angelgesprächen sind uns regelmäßige Entwicklungsgespräche sehr wichtig. Als Grundlagen hierfür dienen die speziellen Entwicklungsbögen und Portfolios des jeweiligen Kindes.

Ebenso nehmen Eltern an der Umsetzung der pädagogischen Projekte aktiv teil. Über Inhalte und Ziele unserer pädagogischen Arbeit, werden sie mittels Elternbriefen informiert.

Bei der Planung und Durchführung von Festen und Feiern unterstützen uns Mütter und Väter tatkräftig.

Eine partnerschaftliche gute Zusammenarbeit gibt es zwischen den gewählten Elternvertretern, Kita-Leiterin und Träger. Hierbei stehen die Belange der Kinder, Eltern und die positive Gesamtentwicklung der Kita im Mittelpunkt.

Mit der Grundschule unserer Gemeinde pflegen wir eine sehr gute Zusammenarbeit. Im bestehenden Kooperationsvertrag sind unsere gemeinsamen Vorhaben festgeschrieben und deren Inhalte werden von allen Beteiligten engagiert umgesetzt. Ziel hierbei ist alle Kinder bestmöglich auf die Schule vorzubereiten.

Wichtig für unsere Arbeit ist die Vernetzung mit Partnern aus den Bereichen Gesundheit, Bildung, Kultur, Kommunalpolitik, Sport, Wirtschaft und Handwerk. Dazu zählen Jugend- und Gesundheitsamt, Gemeindeverwaltung, Gemeinderat, Landratsamt, Unfallkasse, Logopäden, Ergotherapeuten, Physiotherapie, Frühförderung, Ärzte, Zahnärzte, DRK, Regionalverkehr, ADAC, Polizei, Feuerwehr, Rettungsleitstelle, Dorfklub e.V., Tierparkverein, Kulturring, Elferrat, Sportvereine, Forstamt, Kirchgemeinde, sowie Geschäfte, Betriebe, Handwerksbetriebe, Hotel und Gaststätten unseres Ortes.

### **Zusatzangebote in und von der Einrichtung**

- Zuckertütenfest für die Schulanfänger und deren Familien
- Drachenfest
- Martinsumzug
- Kindergartenfamilienfest zu speziellen Themen
- Oma-Opa-Tage
- Kindertagsfeier
- Familiensportfeste
- Familienwandertage
- Kreativabende zu Ostern und Weihnachten

### **Nutzung externer Angebote**

- Musikalische Früherziehung
- Rückenschule
- 1. Hilfe Lehrgang für Schulanfänger
- Verkehrserziehung – Schulwegtraining - Schulbustraining für Schulanfänger
- Verkehrssicherheitsprogramm des ADAC Sachsen für Schulanfänger

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Die Kita ist ein Bestandteil des öffentlichen Lebens der Gemeinde Höckendorf. Dem Träger und dem gesamten Kita-Team ist die Transparenz unserer Arbeit sehr wichtig. So wirken wir an Veranstaltungen in der Gemeinde (Dorf- und Heimatfesten, Oldtimer-Rally, Weihnachtsmarkt) mit.

Das Singen zu Seniorengeburtstagen ist seit Jahren eine schöne Tradition.

Ebenso präsentieren wir unsere Arbeit in der Höckendorfer Gemeindezeitung und im Kita-Schaukasten.

In Kürze kann man sich auch im Internet über unsere Kita informieren.

Die Vorbereitungen dafür sind im vollen Gange.

Dank eines engagierten Kita-Teams, eines verständnisvollen Trägers, konstruktiver Eltern und aller Bürger der Gemeinde, denen die Belange des „Storchennestes“ und der „Villa Kunterbunt“ am Herzen liegen, hat sich unsere Kita zu einer frühkindlichen Bildungseinrichtung entwickelt, welche über die Gemeindegrenzen hinaus anerkannt und geschätzt ist.

Marion Fuchs

Kita-Leiterin



Höckendorf, 22.12.2010